

## EIGNUNGSKRITERIEN

### 1 Erklärung Insolvenz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erkläre(n), dass für mein/unser Vermögen kein vorläufiger Insolvenzverwalter bestellt worden ist. (keine Weiterführung der Geschäfte durch Insolvenzverwalter - § 22 InsO).

- Keine Auswahl getroffen  
 Ja  
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

### 2 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich erkläre, daß ich meiner/wir unserer Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) einschließlich der Unfallversicherung ordnungsgemäß nachgekommen bin/sind.

- Keine Auswahl getroffen  
 Ja  
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

### 3 Erklärung des Bieters [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich bin mir/wir sind uns bewusst, dass eine wissentliche falsche Angabe der vorstehenden Erklärung meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge hat.

- Keine Auswahl getroffen  
 Ja  
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

### 4 No-Spy-Erklärung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erkläre(n), dass ich/wir rechtlich und tatsächlich in der Lage bin/sind, im Falle eines Zuschlages die dann im Vertrag enthaltene Verpflichtung einzuhalten, alle im Rahmen des Vertragsverhältnisses erlangten vertraulichen Informationen, Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse vertraulich zu behandeln, insbesondere nicht an Dritte weiterzugeben oder anders als zu vertraglichen Zwecken zu verwerten. Insbesondere bestehen zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes keine Verpflichtungen, Dritten solche Informationen zu offenbaren oder in anderer Weise zugänglich zu machen.

Dies gilt nicht, soweit hierfür gesetzliche Offenlegungspflichten bestehen (etwa gegenüber Stellen der Börsenaufsicht, Regulierungsbehörden oder der Finanzverwaltung), es sei denn, solche Offenlegungspflichten bestehen gegenüber ausländischen Sicherheitsbehörden. In Zweifelsfällen werde(n) ich/wir die Vergabestelle auf die gesetzliche(n) Offenlegungspflicht(en) im Rahmen der Abgabe der vorstehenden Erklärung hinweisen.

Ich/wir werden die Vergabestelle - nach Zuschlag den Auftraggeber - sofort schriftlich benachrichtigen, wenn sich hierzu eine Änderung ergibt. Dies gilt insbesondere, wenn für mich/uns eine Notwendigkeit oder Verpflichtung entsteht oder ich/wir eine solche hätte(n) erkennen können, die mich/uns an der Einhaltung der beschriebenen Vertraulichkeit hindern könnte.

Vertrauliche Informationen sind Informationen, die ein verständiger Dritter als schützenswert ansehen würde oder die als vertraulich gekennzeichnet sind; dies können auch solche Informationen sein, die während einer mündlichen Präsentation oder Diskussion bekannt werden.

Vertrauliche Informationen dürfen ausschließlich zum Zweck der Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Vertrag eingesetzt werden. Die Verpflichtung zur Vertraulichkeit gilt nicht für Informationen, die bereits rechtmäßig bekannt sind oder außerhalb des Vertrages ohne Verstoß gegen eine Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt werden.

- Keine Auswahl getroffen  
 Ja  
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

### 5 Arbeitnehmer-Entsendegesetz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes mit einer Geldbuße von mehr als 2 500 Euro belegt worden bin/sind.

- ] Keine Angabe  
 ] Ja  
 ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

## 6 Gewerberechtliche Voraussetzungen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir die Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle/n.

- ] Keine Angabe  
 ] Ja  
 ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

## 7 Langfassung Leistungsverzeichnis [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne/n.

- ] Keine Angabe  
 ] Ja  
 ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

## 8 Integritätserklärung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Hiermit verpflichten wir uns zur Beachtung folgender Grundsätze:

1. Wir werden dem Auftraggeber weder im Verfahren noch bei einer eventuellen Durchführung seinen mit der Vergabe oder Durchführung des Auftrags befassten Mitarbeiter/Innen oder einem Dritten irgendwelche Leistungen materieller oder immaterieller Art, die den öffentlichen Auftraggeber oder seine Mitarbeiter besserstellt und auf die kein rechtlich begründeter Anspruch besteht, anbieten, versprechen oder gewähren.
2. Wir werden im Verfahren mit anderen Anbietern keine unzulässigen Absprachen unter Verstoß gegen die einschlägigen Bestimmungen der Verdingungsordnungen, des MiLoG, des UWG, des GWB, des Gesetzes zur Bekämpfung von Korruption sowie des StGB treffen. Hierzu zählen insbesondere Absprachen über Preise oder Preisbestandteile, verbotene Preisempfehlungen, die Beteiligung an Empfehlungen oder Absprachen über die Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten oder ähnliches.
3. Wir werden im Vergabeverfahren jeden uns bekanntwerdenden oder drohenden Interessenkonflikt für das vorliegende Verfahren unverzüglich nach Bekanntwerden dem Auftraggeber anzeigen.  
Die oben beschriebenen Verpflichtungen haben wir entsprechend an alle unsere mit dem Verfahren befassten Mitarbeiter und Nachunternehmer weitergegeben.  
Wir bestätigen, dass für unser Unternehmen, unsere Nachunternehmer und die für die Durchführung vorgesehenen Personen keine gesetzlichen Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB vorliegen.

- ] Keine Angabe  
 ] Ja  
 ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

## 9 Verpflichtungserklärung Arbeitsschutzgesetz § 8 Ab [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Hiermit verpflichten wir uns, die von uns durchzuführenden Arbeiten dieser Ausschreibung so auszuführen, dass die Anforderungen der

- Unfallverhütungsvorschriften der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau
  - der sonst allgemein geltenden Unfallverhütungsvorschriften und
  - der übrigen sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln und
  - die sonst gültigen staatlichen Rechtsvorschriften
  - der Europäischen Maschinenrichtlinie
- in der jeweils gültigen Fassung erfüllt sind.

Wir verpflichten uns die Einhaltung der oben gelisteten Vorschriften denen von uns für die Durchführung dieses Auftrags eingesetzten Nachunternehmer ebenfalls aufzuerlegen und die Beachtung dieser Pflichten vom Nachunternehmer zu kontrollieren.

- ] Keine Angabe  
 ] Ja  
 ] Nein

Nur eine Antwort wählbar

## 10 Haftpflichtversicherung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Besteht zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung eine gültige Berufs-Haftpflichtversicherung?  
Es muss ein Nachweis über eine gültige Berufs-Haftpflichtversicherung vorhanden sein. Als Deckungssummen der Haftpflichtversicherung sind vorzusehen für Personenschäden: 500.000,-- EUR, sonstige Schäden: 125.000,-- EUR. Die bzw. der AN hat einen ausreichenden Versicherungsschutz nachzuweisen, der eine Inanspruchnahme der genannten Deckungssummen ermöglicht. Bei Bewerbungsgemeinschaften muss der Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen.

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

#### 11 Nachweis Entsorgungsfachbetrieb [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Es muss sich bei dem anbietenden Unternehmen um einen qualifizierten Entsorgungsfachbetrieb handeln. Ein entsprechender Nachweis ist mit dem Angebot einzureichen.

Handelt es sich bei dem anbietenden Unternehmen um einen qualifizierten Entsorgungsfachbetrieb?

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar

#### 12 Mindestumsatz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter muss einen Mindestumsatz von 5.000.000 € netto in den letzten 3 Geschäftsjahren (2021 bis 2023) erwirtschaftet haben. Die Netto-Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sind im Abschnitt 2 des beiliegenden Formblatts "Eignung" einzutragen.

Hat Ihr Unternehmen in den letzten 3 Geschäftsjahren einen Netto-Umsatz von mindestens 5.000.000 € erreicht?

- Keine Angabe*
- Ja
- Nein

Nur eine Antwort wählbar